

Allgemeiner Studierendenausschuss
der Bergischen Universität Wuppertal
Max-Horkheimer-Straße 15 Gebäude ME, Ebene 04
42119 Wuppertal

www.asta-wuppertal.de
www.facebook.com/astawuppertal



Protokoll des 03. ordentlichen Plenums

Datum: 16.09.2015
Beginn: 12:42 Uhr
Ende: 14:55 Uhr
Ort: ME.04.19

Anwesenheit:

Bastian Politycki
Felix Wengler
Julia Wiedow
Justus Faust
Lukas Vaupel
Andrea Lehmann
Simon Richter
Najib Benkid
Veysi Güneri
Dennis Pirdzuns

Autonome Referenten: -

Gäste:

Merlin Kruse
Lisanne Conradt
Marijana Rachmann
Patrick Klein

Entschuldigt abwesend:

Erhan Yesilöz
Manuela Wienhauer

Redeleitung: Veysi Güneri, Bastian Politycki, Dennis Pirdzuns

Protokoll: Andrea Lehmann

TOP 1: Begrüßung

Bastian eröffnet die Sitzung um 12:42 Uhr.

TOP 2: Regularien

Es wurde form-und fristgerecht eingeladen.
Bastian stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vorschlag zur Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Regularien

-Beschlussfähigkeit

-Beschluss der Tagesordnung und der Protokolle

TOP 4: Anträge (vorgezogen)

TOP 3: Berichte

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

Alle bisherigen Protokolle werden verabschiedet und können veröffentlicht werden.

TOP 4: Anträge

Die Fachschaft „Sozialwissenschaften und Soziologie“ stellt sich vor und erklärt, dass sie dieses Jahr wieder eine Erstfahrt plant. Diese findet zum dritten Mal statt und ist für die Fachschaft finanziell kaum zu stemmen, da diese nur wenig Geld zur Verfügung hat. Im letzten Jahr hat die Fachschaft deswegen bereits Unterstützung vom AStA beantragt. Die Fahrt kostet die Studierenden pro Person 30€, eingeplant werden 36 Studierende und 4 Betreuer.

Ein Mitglied der Fachschaft hat die Fahrt vorfinanziert – nun geht es darum, die Gelder dafür zusammen zu bekommen.

Im Plenum wird die Fairness einer Förderung einer derartigen Erstfahrt diskutiert, da an diesen immer nur ein Teil der Studierendenschaft teilnehmen kann. Lukas regt an, dass man in Zukunft lieber Veranstaltungen (O-Woche, Grillfeste o.ä.) fördern würde, an der auch die restlichen Studierenden teilnehmen können.

Felix merkt darüber hinaus an, dass Geld gespart werden muss.

Der Antrag kann jedoch erst nächste Woche beschlossen werden, da er finanziell die 750€ übersteigt.

Ein Vertreter des Fachbereichs F stellt sich vor und bittet um eine Bezuschussung einer Veranstaltung.

Die Absolventenpräsentationen und die Abschluss- und Semesterausstellung des Studiengangs Industrial Design finden am 17. Und 18. September 2015 statt. Die Ausstellung kann bis zum 20. September besichtigt werden.

Zur Veranstaltung: Donnerstag bis Freitag (17.-18.09.2015) finden tagsüber die Abschlusspräsentationen der Absolventen statt, welche öffentlich besucht werden können. Dazu gibt es ein Buffet für die Professoren, Absolventen und Gasthörer. Am Freitag findet um 19:00 Uhr die Vergabe der Zeugnisse statt, danach gibt es ein öffentliches Buffet für die Professoren, Studierenden und Gäste. Im Anschluss daran wird auf der AStA-Ebene im Großraumbüro eine Party zum Abschluss des Semesters für die Studierenden stattfinden. Insgesamt belaufen sich die Veranstaltungskosten auf ca. 2500€. Inbegriffen sind darin die Ausgaben für das Buffet, die Getränke und das Ausstellungsmaterial, die Miete der Biertische, des Kühlwagens und die Kosten für die DJs der Party. Ein Großteil der Kosten wird über ein Sponsoring getragen, der Rest wird jedoch von den Studierenden selbst bezahlt. Die Fachschaft möchte für die Veranstaltung der Studierenden gerne 750€ beantragen.

Das Plenum bittet darum, diesen Antrag zu vertagen, bis eine detaillierte Kostenaufstellung vorliegt. Erst dann kann entschieden werden, ob diese Veranstaltung unterstützt wird.

Für die Beilagen in den Ersti-Taschen (Bibliotheks-Chip und Flyer) müssen noch 1500€ für das Uni-Marketing beantragt werden

Zur Unterstützung der studentischen Flüchtlingsprojekte sollen folgende Summen beschlossen werden: 100€ für den Interkultureller Gesprächspreis, 200€ für das Kunstprojekt und 300€ für die Theatergruppe.

Dennis erklärt, dass er einen Fehler begangen hat: bei dem Antrag für die Bibliotheks-Chips muss doch noch die Mehrwertsteuer dazu gerechnet werden, das sind 454,66 € zusätzlich zum bereits bestehenden Antrag. Das Preis-Leistungsverhältnis bleibt trotzdem das günstigste.

Die Fachschaft E beantragt für die O-Woche 1300 €. Bevor über diesen Antrag abgestimmt wird, soll die Fachschaft jedoch ihren Haushalt einreichen, da sie noch bestehende Gelder abrufen kann.

Miriam Venn erläutert, dass die Kosten für das Whiteboard doch höher sind, als beim letzten mal beschlossen wurden, da ein mobiles benötigt wird. Das Whiteboard kommt an verschiedenen Orten für studentische Flüchtlingsprojekte zum Einsatz.

Die Anträge für die AE werden erneut besprochen. Presse-/Öffentlichkeitsarbeit, Soziales und Transparenz/Mitbestimmung bekommen jeweils 200€ pro Referat, alle anderen Referate 350€ Aufwandsentschädigung.

Dem Plenum lagen folgende Anträge zur Abstimmung vor:

1.

Titel	Ersti-Taschen (Uni-Marketing)
AntragsstellerIn	AStA
Antragstext	Um als AStA Beilagen in die Ersti-Taschen geben zu können, fordert das Uni-Marketing die obige Summe exklusive Mehrwertsteuer.
Antragshöhe	1500 €
Abstimmungsergebnis	9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

2.

Titel	Unterstützung von studentischen Flüchtlingsprojekten an der BUW
AntragsstellerIn	Miriam Venn
Antragstext	Zur Durchführung der studentischen Projekte zur Unterstützung geflüchteter Menschen (unter Koordination des TransZent) werden folgende Finanzmittel benötigt: Interkultureller Gesprächskreis (100€), Kunstprojekt (200€),

	Theatergruppe (300€)
Antragshöhe	600€
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

3.

Titel	Mehrwertsteuer Bib-Chip
AntragsstellerIn	AStA-Vorsitz
Antragstext	Siehe Antrag 2015/II/209/A (Antrag Bib-Chips vom 02.09.2015)
Antragshöhe	454,66 €
Abstimmungsergebnis	10 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

4.

Titel	Mobiles Whiteboard
AntragsstellerIn	Miriam Venn
Antragstext	Antrag auf mobiles Whiteboard für studentische Flüchtlingsprojekte
Antragshöhe	209 €
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

5.

Titel	AE für Referenten
AntragsstellerIn	Finanzreferat
Antragstext	Dauerhafte AE für Referenten: Gebäude/Technik, Hochschulpolitik, Kultur 1, Kultur 2, Ökologie – je 350€ Dauerhafte AE für Referenten: Transparenz, Soziales, Presse – je 200€
Antragshöhe	-
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

TOP 3: Berichte

Dennis berichtet, dass die Erstituten fertig sind und die Flyer und die Chips verpackt wurden.

Derzeit baut der Vorsitz eine vernünftige Akten und Dokumentationsstruktur auf – vieles muss mühsam aufbereitet werden.

Der neue Ticketvertrag wurde unterschrieben.

Morgen (17.09.2015) findet ein Termin mit dem Steuerberater statt, um Fragen bezüglich der Besteuerung der AE der AStA-Referenten und Beauftragten zu klären.

Am 24.09.2015 findet um 10:00 Uhr ein Termin mit dem Gebäudedezernat statt.

Darüber hinaus regt Dennis an, sich über folgendes Problem Gedanken zu machen: Wie werden in Zukunft Veranstaltungen externer gehandhabt? Es werden klare Regeln benötigt, woran die Mieter bestmöglich schriftlich gebunden werden.

13:48 Uhr Dennis verlässt das Plenum

Simon berichtet über die Semester-Opening-Party. Sie soll am 29.10.2015 auf 2 Floors (AStA-Ebene und Großraumbüro) stattfinden. Jedoch ist bei dieser Regelung die Raumnutzung problematisch (Garderobe z.B.). Es wurden bereits Angebote für Security (1428 inkl. MwSt.) und DJs (400€) eingeholt. Für die Getränke müssen noch Angebote eingeholt werden. Über den Brandschutz soll noch mit dem Gebäudedezernat gesprochen werden. Für Aushilfen (Getränke, Garderobe) soll es noch eine Ausschreibung geben (Stundenlohn 10€).

Lukas bemerkt, dass es eine Beitragsordnungsänderung im StuPa geben muss, da das Ticket ja teurer wurde. Dies sollte auf der nächsten StuPa-Sitzung angesprochen werden. Das übernimmt Felix.

Lukas berichtet, dass der Ökosoziale Hochschultag am 17.11.2015 stattfinden soll – dafür wurden 2 Referenten (Schneidewind und Spira) gewonnen. Die Veranstaltung sollte aufgrund der Platzprobleme auf der AStA-Ebene stattfinden.

Für das Greenoffice-Projekt möchte Lukas nächste Woche eine Informationsveranstaltung veranstalten und für die Umsetzung einen Beauftragten einstellen. Dieser soll über eine Stellenausschreibung über die AStA-Medien gefunden werden.

Schließlich will sich Lukas am AK Semesterticket des LATs beteiligen und darüber berichten.

Justus berichtet, dass morgen (17.09.2015) ein Gespräch mit Hr. Frommer und Fr. Frey bezüglich der Nutzung der Umfragemöglichkeiten der Universität stattfindet.

Bastian berichtet für Manuela, dass sie für die Stipendienmesse 15-16 Stiftungen angeschrieben hat. 4 davon haben bereits zugesagt, auf weitere Antworten wird noch gewartet.

Bastian berichtet, dass Dominic Kleinebenne eine Idee für eine Veranstaltungsreihe rumgeschickt hat. Bastian und Manuela möchten diese mit ihm durchführen. Konkrete Planungen beginnen aber erst, wenn Manuela von ihrer Exkursion zurück ist.

Manuela habe auch Anfrage von Philip Adamik, der sich mit linkem Protest in der Netzwerkgesellschaft beschäftigt. Eine Veranstaltung zu diesem Thema ließe sich gut in eine Veranstaltungsreihe einbauen, beispielsweise in einen Projektkontext zum Thema Menschenfeindlichkeit.

Für die Beleuchtung auf der AStA-Ebene gibt es schon einen konkreten Entwurf und einen Kostenvoranschlag: ca. 12000€ exl. MwSt. und ohne Montage

Bastian kümmert sich um weitere Angebote und Kostenvoranschläge. Bastian gedenkt, einen AK zu gründen, damit alle Ideen berücksichtigt werden.

AStA-Zeitung: Andrea und Bastian würden gerne einen Beauftragter für das Layout einstellen. Die Entscheidung wird vertagt, bis Matthias sich persönlich vorstellen kann. Simon möchte sich gerne vorher Arbeiten von ihm ansehen.

Personalangelegenheiten werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit besprochen.
(Lukas verlässt das Plenum um 14:43 Uhr.)

TOP 5: Sonstiges
Entfällt.

TOP 6: Termine

Nächstes Plenum: 23.09.15 um 12:30 Uhr im Großraumbüro ME.04.19 des AStA.

Bastian schließt das Plenum um 14:55 Uhr.

(AStA-Vorsitz)

Andrea Lehmann (Protokollantin)